Raiffeisen Futura II – Systematic Fondspalette

Zeit des Wandels.

Geschätzte Anlegerinnen und Anleger

Mehr als 30 Jahre ist es nun her, dass das Internet vom Cern für die Öffentlichkeit freigegeben wurde. Was als eine Plattform zum Austausch von Informationen zwischen Wissenschaftlern begonnen hatte, entwickelte sich zu einer der disruptivsten Technologien der Neuzeit. Die Welt wurde vernetzter, schneller und produktiver. Waren es in den 90er-Jahren noch Öl-Konzerne, welche die Bühne der wertvollsten Unternehmen beherrschten, sind es heute Tech-Konzerne wie Apple, Tesla und Meta. Die Welt befindet sich im Wandel, heute schneller denn je, und umso wichtiger ist es, das Wesentliche nicht aus den Augen zu verlieren.

Der Papst im pompösen Daunenmantel? Staatschefs, welche sich mit skurrilen Botschaften an die Öffentlichkeit wenden? Deepfakes* sind mit der fortschreitenden Entwicklung Künstlicher Intelligenz (KI) in der Gesellschaft angekommen. Was auf den ersten Blick vielleicht wie eine fragwürdige Spielerei wirkt, zeugt doch von den beeindruckenden Möglichkeiten, welche diese Technologie bietet. Der Chatbot ChatGPT, der dank fortschrittlicher KI zu fast menschenähnlicher Textverarbeitung fähig ist, war Anfang des Jahres eines der bedeutenden Themen, welches den Technologie-Unternehmen nach den Verlusten des Vorjahres aufgrund von Inflation und Konjunkturängsten wieder zu neuen Höhenflügen verhalf. Den Fantasien zu möglichen Produktivitätssteigerungen durch sekundenschnell erzeugte Artikel, Programmcodes, Ersteinschätzungen von juristischen Sachverhalten oder Datenzusammenstellungen schienen keine Grenzen gesetzt. Und entsprechend grenzenlos sind nun die Bewertungen.

«Nachhaltiges Wirtschaften als zentrales Thema für Unternehmen.»

Auch auf dem Finanzplatz Schweiz hat sich im ersten Halbjahr ein Wandel eingestellt. Durch die anhaltend hohe Inflation, welche die Zentralbanken dazu veranlasste, ihre Leitzinsen zu erhöhen, wurden einige US-Regionalbanken, darunter die Silicon Valley Bank, zu Fall gebracht. Die Credit Suisse (CS) blieb von diesem Beben nicht verschont und wurde letztlich von der UBS übernommen. Das Ergebnis zeigt einmal mehr, dass nachhaltiges Wirtschaften ein zentrales Thema für Unternehmen sein muss. Die CS stolperte nicht aufgrund von fehlenden Eigenmitteln, sondern durch den Vertrauensverlust aufgrund von unzähligen Gerichtsverfahren, Skandalen und Schadensfällen. Dies veranschaulicht eindrücklich die Materialität von ESG-Faktoren, wie Unternehmensführung, und deren Notwendigkeit für eine langfristig erfolgreichen Strategie.

Covid-19 und Russlands Krieg gegen die Ukraine haben nun lange Zeit die Nachrichten und das Weltgeschehen dominiert. Jedoch ist es die Klimakrise, welche einem insbesondere in diesen wechselhaften Sommertagen mit ihren Wetterextremen wieder präsent wird. Neue grüne Technologien werden auch in Zukunft eine zentrale Rolle in der Transformation hin zu einer nachhaltigen Ökonomie spielen.

Systematic Equity Fonds: Auf Achterbahnfahrt**

Nach einem ereignisreichen Jahr 2022 sind sowohl der Schweizer als auch der globale Aktienmarkt fulminant ins Jahr 2023 gestartet. Die Abkehr Chinas von der Null-Covid-Politik, die auf einem relativ tiefen Niveau verharrende Arbeitslosigkeit und das Ausbleiben der ursprünglich befürchteten Energiekrise im Winter haben zu diesem hoffnungsvollen Auftakt verholfen. So hinterliessen gesunkene Energiepreise zwar ihre Spuren im Energiesektor. Da wir diesen jedoch aus Gründen der Nachhaltigkeit nahezu komplett ausgeschlossen haben, war der negative Effekt auf unseren globalen Aktienfonds sehr gering. Die erste Kurskorrektur liess jedoch nicht lange auf sich warten. Ausgelöst wurde sie durch die US-Bankenkrise, die das Vertrauen in den Bankensektor weltweit

* Deepfakes (engl. Kofferwort aus den Begriffen «Deep Learning» und «Fake») sind realistisch wirkende Medieninhalte (Foto, Audio, Video usw.), die durch Techniken der künstlichen Intelligenz abgeändert, erzeugt bzw. verfälscht worden sind. (https://de.wikipedia.org/wiki/Deepfake, August 2023)

erschütterte und hierzulande zur Zwangsübernahme der strauchelnden Credit Suisse durch die UBS führte.

Die weiterhin anhaltend hohen Inflationsraten führten zu weiteren Zinserhöhungen in den USA, in Europa und in der Schweiz, wodurch es ebenfalls zu einer Verlangsamung auf dem Immobilienmarkt kam. Auch der US-Schuldenstreit verunsicherte die Finanzmärkte und liess sie sich bis zur Einigung richtungslos bewegen. Zusätzlich sorgte der starke Schweizer Franken für negative Währungsbeiträge bei fast allen gewichtigen Referenzwährungen.

Der sich im ersten Halbjahr stark akzentuierte Megatrend Künstliche Intelligenz verschaffte dem Technologiesektor enormen Aufwind. Davon konnten die wohlbekannten Big-Tech-Aktien, allen voran Nvidia, stark profitieren und wesentlich zur Fondsperformance beitragen. Auch auf dem Schweizer Aktienmarkt verhalf dieser Trend Titeln wie Logitech, VAT oder Temenos teilweise zu Auftrieb.

Trotz vielen achterbahnartigen Höhen und Tiefen im ersten Halbjahr konnten unsere beiden Aktienfonds mit einem Plus von rund 7.9% (Systematic Swiss Equity) bzw. 11.6% (Systematic Global Equity) abschliessen (Daten per 30.6.23).

Systematic Bond Fonds: ** **Der Staub legt sich**
Für Obligationenanleger ist 2023 ein Jahr der Erholung, dem ein Abschwung von historischem Ausmass vorausging. Und dennoch, die Erholung erschien zu Beginn des Jahres noch

«Erholung auf dem Obligationenmarkt.»

fragil. Bei weltweit weiterhin hoher Inflation mussten die Zentralbanken reagieren, um einer weiteren Entwertung der Währungen entgegenzuwirken. Steigende Zinsen bedeuten auch eine höhere Zinslast bei einer Refinanzierung, was insbesondere hochverschuldete Unternehmen zu spüren bekamen. Dazu zählten Firmen des europäischen Immobiliensektors, deren Geschäftsmodell durch einen signifikanten Fremdkapitalanteil bei niedrigen Zinsen charakterisiert ist. So büssten die Obligationen von Aroundtown beispielsweise zwischenzeitlich mehr als 10% an Wert ein. Die Anlegerinnen und Anleger wurden jedoch durch Anleiherückkäufe und das Aussetzen der Dividende wieder beruhigt.

Trotz Inflationsdruck und Gegenwind erholten sich der Schweizer Obligationenmarkt und unser Systematic Swiss Bonds im ersten Halbjahr um mehr als 3%. Erfreulich zu sehen ist, dass der Anteil des Zinseinkommens nun stetig steigt. Neuemissionen werden zu höherem Zins begeben und es wird wieder Einkommen generiert.

Unser Systematic Global Bonds konnte sich dem globalen Zinsanhebungszyklus nicht gänzlich erwehren. Die Entwicklung in diesem Jahr vor Kosten liegt bei 0.7%. Diese ist leicht über der Performance des breiten Obligationenmarkts einzuordnen. Insbesondere waren es Unternehmensobligationen, welche durch die Beruhigung der Märkte mit niedrigeren Risikoaufschlägen gehandelt wurden und eine Outperformance erzielten.

Ausblick
Die zweite Jahreshälfte hat das Potenzial, einige der aktuell brennenden Fragen zu beantworten. In Sachen Inflation zeichnet sich ab, dass wir unter Umständen den Höhepunkt gesehen haben und die Preise sich wieder stabilisieren werden. Dies wäre insbesondere für die Entscheidungsfindung der Notenbanken relevant. Ein Ende des Zinsanhebungszyklus bedeutet auch wieder ein Aufatmen für die Unternehmen und die Wirtschaft.

Der Konjunkturzyklus ist ein altbekanntes Konzept und für die Arbeit von Ökonomen und Investoren entscheidend. Wenn Politik und Zentralbanken ihre Arbeit in Sachen Geld- und Fiskalpolitik gut gemacht haben, fallen Überhitzung und Abkühlung der Wirtschaft geringer aus und es gibt mehr Planungssicherheit für Investitionen. Wir sind der Meinung, dass mit den bisherigen Kennzahlen alles auf ein solches «Soft Landing» hindeutet.

Geopolitisch bietet das zweite Halbjahr jedoch weitere offene Fragen. Die NATO-Erweiterung durch den Beitritt Finnlands, die geplante Aufnahme von Schweden und die Beitrittsaussichten für die Ukraine bergen neues Konfliktpotenzial. Zwischen China und Taiwan besteht ebenfalls ein Konflikt, welcher die grossen Lieferketten der Welt beeinflussen kann.

Wie Heraklit bereits erkannte, ist nichts so beständig wie der Wandel. Umso wichtiger ist es, offen gegenüber Veränderung zu bleiben. Insbesondere wenn es um die Vorsorge und um das Investieren geht. Damit auch in Zukunft – was auch immer diese bringen mag – der eigene Weg beschritten werden kann.

Ihre Systematic Invest Portfoliomanager

Tamer Yildiz

Michael Kling, CFA

** Der Fonds investiert auch in andere Titel als den aufgeführten. Es darf nicht davon ausgegangen werden, dass eine Investition in die aufgeführten Titel rentabel war oder sein wird. Die Titel und ihre Gewichte im Fonds können jederzeit ohne Ankündigung geändert werden.

Detaillierte Zahlen zu Ihrem Fonds finden Sie im entsprechenden Factsheet

Vorsorge:

• Raiffeisen Futura II – Systematic Invest Yield V	• Raiffeisen Futura II – Systematic Invest Balanced V
• Raiffeisen Futura II – Systematic Invest Growth V	• Raiffeisen Futura II – Systematic Invest Equity V

Freies Vermögen:

• Raiffeisen Futura II – Systematic Swiss Bonds A	• Raiffeisen Futura II – Systematic Swiss Bonds B
• Raiffeisen Futura II – Systematic Global Bonds A	• Raiffeisen Futura II – Systematic Global Bonds B
• Raiffeisen Futura II – Systematic Swiss Equity A	• Raiffeisen Futura II – Systematic Swiss Equity B
• Raiffeisen Futura II – Systematic Global Equity A	• Raiffeisen Futura II – Systematic Global Equity B
• Raiffeisen Futura II – Systematic Invest Yield A	• Raiffeisen Futura II – Systematic Invest Yield B
• Raiffeisen Futura II – Systematic Invest Balanced A	• Raiffeisen Futura II – Systematic Invest Balanced B
• Raiffeisen Futura II – Systematic Invest Growth A	• Raiffeisen Futura II – Systematic Invest Growth B
• Raiffeisen Futura II – Systematic Invest Equity A	• Raiffeisen Futura II – Systematic Invest Equity B

Stöbern Sie auch in unseren anderen **Publikationen.** Das zugehörige Produktblatt und Basisinformationsblatt (BIB) sowie weitere Informationen finden Sie unter **raiffeisen.ch/fonds.**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Kundenberaterin oder Ihren Kundenberater.

Chancen

- **Systematische Vermögensverwaltung:** Anlagezielfonds bieten Ihnen eine vergleichsweise kostengünstige Form der Vermögensverwaltung, indem sie indexnah investieren.
- **Nachhaltig:** Die Fonds erfüllen die definierten Nachhaltigkeitskriterien und tragen das Raiffeisen Futura Label.
- **Diversifiziert:** Dank der Kombination verschiedener Anlageklassen mit einer Vielzahl an weltweiten Wertpapieren sind die Risiken sehr breit gestreut und Sie können Anlagechancen rund um den Globus nutzen.
- **Auf Sie zugeschnitten:** Sie können das zu Ihren Renditeerwartungen und Ihrer Risikobereitschaft passende Anlageziel wählen.
- **Mit oder ohne Ausschüttung:** Wünschen Sie eine jährliche Auszahlung Ihrer Erträge, wählen Sie die ausschüttende Anteilsklasse A, ansonsten die Anteilsklasse B, welche Ihre Erträge wieder anlegt.
- **Anlegerschutz:** Die Fonds sind dem Kollektivanlagegesetz unterstellt und das investierte Kapital gilt als Sondervermögen, womit Sie als Anleger hohen Schutz geniessen.
- **Durchschnittspreis-Effekt:** Wenn Sie via Fonds-Sparplan investieren, erwerben Sie über die Zeit Fondsanteile zum geglätteten Durchschnittspreis, unabhängig von möglichen Preisschwankungen.

Im Vorsorgevermögen (Anteilsklasse V) gilt zusätzlich:

- **Steuerbegünstigt, flexibel und langlebig:** Die im Vorsorgevermögen erzielten Gewinne sind in der Regel steuerfrei. Das Kapital wird zusammen mit den übrigen Vorsorgegeldern bei der Auszahlung besteuert. Das gewählte Anlageziel können Sie jederzeit ändern oder auch Geld aus Ihrer wertschriftengebundenen Vorsorge zurück auf das Vorsorgekonto legen. Bei der Pensionierung führen Sie Ihren Fonds einfach innerhalb der gleichen Fondsfamilie von der Vorsorge in das freie Depot über.
- **Verpfändung möglich:** Auf das in Ihr Vorsorgedepot investierte Geld müssen Sie nicht bis zur Pensionierung verzichten, sondern können es bis zu 90% für selbstbewohntes Wohneigentum belehnen.

Risiken

- **Wertschwankungen:** Die Fonds investieren in Obligationen und Aktien bzw. in Zielfonds, welche wiederum in Obligationen und Aktien investieren, womit der Fondswert von den Bewegungen an den globalen Aktien- und Obligationenmärkten abhängt. Bei steigenden Zinsen erfahren Obligationen Kursverluste. Falls die Kreditwürdigkeit eines Herausgebers von im Portfolio gehaltenen Obligationen herabgestuft wird oder er zahlungsunfähig wird oder wenn eine im Portfolio gehaltene Aktie an Wert verliert, wird der Fondswert (Nettoinventarwert NAV) sinken.
- **Fremdwährungsrisiko:** Die Fonds investieren auch in Währungen ausserhalb des Schweizer Frankens. Die damit verbundenen Wechselkursschwankungen können den Wert der Anteile vermindern.
- **Partizipation:** Die Teilhabe am Aufwärtspotenzial eines Einzeltitels ist aufgrund der Diversifikation in den Fonds beschränkt.
- **Derivate:** Der Einsatz von Derivaten macht die Fonds von der Qualität der involvierten Gegenparteien sowie der Entwicklung der zugrundeliegenden Märkte und Basisinstrumente abhängig.
- **Anteilswert:** Der Fonds-Anteilswert kann unter den Kaufpreis fallen, zu dem Sie Ihren Anteil erworben haben.

Mehr Informationen finden Sie unter raiffeisen.ch/fonds

Kein Angebot
Diese Publikation dient ausschliesslich Informations- sowie Werbezwecken und stellt weder eine Anlageberatung respektive persönliche Empfehlung noch ein Angebot, eine Aufforderung oder Empfehlung zum Erwerb oder zur Veräusserung von Finanzinstrumenten dar. Die in dieser Publikation erwähnten Fonds sind Fonds nach Schweizer Recht. Die Publikation stellt insbesondere keinen Prospekt und kein Basisinformationsblatt gemäss Art. 35 ff. bzw. Art. 58 ff. FIDLEG dar. Die allein massgeblichen vollständigen Bedingungen sowie die ausführlichen Risikohinweise zu den erwähnten Finanzinstrumenten sind in den jeweiligen rechtsverbindlichen Verkaufsdokumenten (z.B. Prospekt, Fondsvertrag und Basisinformationsblatt (BIB) jeweils mit den Jahres- und Halbjahresberichten) enthalten. Diese Unterlagen können kostenlos bei Raiffeisen Schweiz Genossenschaft, Raiffeisenplatz, 9001 St. Gallen (nachfolgend «Raiffeisen») oder unter **raiffeisen.ch/fonds** sowie der Fondsleitung der UBS Fund Management (Switzerland) AG, Aeschenvorstadt 1, 4051 Basel und der Depotbank der UBS Switzerland AG, Zürich (nachfolgend gemeinsam «UBS») bezogen werden. Finanzinstrumente sollten nur nach einer persönlichen Beratung und dem Studium der rechtsverbindlichen Verkaufsdokumente sowie der Broschüre **«Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten»** der Schweizerischen Bankiervereinigung («SBVg») erworben werden. Entscheide, die aufgrund der vorliegenden Publikation getroffen werden, erfolgen im alleinigen Risiko des Empfängers. Aufgrund gesetzlicher Beschränkungen in einzelnen Staaten richten sich diese Informationen nicht an Personen mit Nationalität oder Wohnsitz eines Staates, in welchem die Zulassung der in dieser Publikation genannten Finanzinstrumente beschränkt ist. Anteile der Fonds dürfen innerhalb der USA weder angeboten noch verkauft oder ausgeliefert werden. Im Falle aufgeführter Performancedaten handelt es sich um historische Daten, aufgrund derer nicht auf die laufende oder zukünftige Wertentwicklung geschlossen werden kann. Für die Berechnung von Fonds-Performancedaten wurden die bei der Ausgabe und gegebenenfalls bei der Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten nicht berücksichtigt.

Keine Haftung
Raiffeisen unternimmt alle zumutbaren Schritte, um die Zuverlässigkeit der präsentierten Daten zu gewährleisten. Sie übernimmt aber keine Gewähr für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Publikation veröffentlichten Informationen und haftet nicht für allfällige Verluste oder Schäden (direkte, indirekte und Folgeschäden), die durch die Verteilung und Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt verursacht werden. Insbesondere haftet sie nicht für Verluste infolge der den Finanzmärkten inhärenten Risiken. Die in dieser Publikation geäusserten Meinungen sind diejenigen von Raiffeisen zum Zeitpunkt der Erstellung und können sich jederzeit und ohne Mitteilung ändern. In Bezug auf allfällige, sich durch den Erwerb oder Verkauf eines Finanzinstruments ergebende Steuerfolgen wird jegliche Haftung abgelehnt.

Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse
Diese Publikation ist nicht das Ergebnis einer Finanzanalyse. Die «Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse» der Schweizerischen Bankiervereinigung (SBVg) finden demzufolge auf diese Publikation keine Anwendung.